

equal pay

day, -

München

initiiert von
Business and Professional
Women Germany e.V.

Lohngerechtigkeit für Frauen

Aktionstag 19. März 2016

Schirmpatin Christine Strobl
3. Bürgermeisterin
Landeshauptstadt München



Aktionswochen
1. März – 30. April 2016
Veranstaltungen rund
um das Thema

Besondere Termine zum EPD

02.03.16, 17.00–ca. 20.30 Uhr

**Diskussionsabend zum Schwerpunktthema
der EPD-Kampagne 2016**

„Berufe mit Zukunft! Was ist meine Arbeit wert?“

Mehr Infos Seite 8

19.03.16, 9.30–14.00 Uhr

DGB-Frauengipfel zum Internationalen Frauentag
Anschließend Demo-Zug vom DGB-Haus zum
Marienplatz

Mehr Infos Seite 10



Aktionstag Samstag, 19. März 2016

ab 15.00 Uhr auf dem Marienplatz

Kommen, dabei sein, mitmachen!

Unterstützt unsere Kampagne, solidarisiert Euch!
Bringt möglichst ein rotes Outfit mit – Hut, Schal,
Tasche, Jacke ... – wir haben die roten Geldbeutel
(red purse). Auf geht's in den Aktionstag 2016!



Begrüßungsworte

Lydia Dietrich

Vorsitzende der Stadtratskommission
zur Gleichstellung der Frauen

Nicole Lassal

Leiterin der Gleichstellungsstelle der
Landeshauptstadt München

Annette Warlimont

EPD Projektleitung,
Verein für Fraueninteressen

Eva Wobbe

Delegierte des Business and Professional
Women Germany Club München e.V.

Aktionen

Performance RED PURSE

Flashmob am Fischbrunnen:

Clean your purse for money!

Mit MIME*sissies – Femo Trash Berlin

Bargeld statt Bartgeld

Sie können mitmachen!

Musik Act: STOCKWERK ORANGE

Die brasilianische Samba-Reggae-Trommel-
gruppe sorgt für den richtigen Rhythmus

Lohngleichheit

Wie verhandeln Sie Ihr nächstes Gehalt?

Unser Angebot: Coaching vor Ort

Rückblick 2008–2011



**equal
pay
day, -**



2008 BPW Germany holt die bundesweite Initiative von den USA nach Deutschland, 25 Städte und **60.000 BürgerInnen** sind dabei, auch der BPW Club München.

2011 BPW München hat **26 EPD-Bundnispartner/innen**; Info-Aktion auf dem Marienplatz.

equal pay day 2016

Frauen „Es geht um Euer Geld!“ Seit 2008 macht das Münchner Bündnis auf den Lohnunterschied von Frauen und Männern aufmerksam.

Beim Thema Lohngerechtigkeit für Frauen wird die fortwährende Benachteiligung von Frauen in unserer Gesellschaft sichtbar: Die traditionelle Aufgabenteilung in der Familie, die Wahl von typischen geringer bezahlten Frauenberufen, die Unterrepräsentanz von Frauen in Führungspositionen und die Unterbrechung von Erwerbsbiographien wegen Kinderbetreuung oder Pflege verursachen den **Lohnunterschied von 22 %, in Bayern von 25 %**. Das ist nicht länger hinnehmbar.

Das Münchner Aktionsbündnis mit über **40 Partnerinnen und Partnern**, das größte in der Bundesrepublik, zeigt, dass die Frauen in München nicht müde werden, die Lohngerechtigkeit einzufordern.



Angesprochen sind alle Akteurinnen und Akteure der Wirtschaft, Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, alle Frauen und auch Männer – insgesamt die breite Öffentlichkeit.

Die geplante Aktion am **Equal Pay Day** hat öffentliche Symbolkraft: Das Geldbeutelwaschen im Fischbrunnen als traditioneller Münchner Brauch am Aschermittwoch soll die Geldbeutel der Frauen füllen. Und damit transportiert die Münchner Aktion das bundesweite Thema 2016 „Was ist meine Arbeit wert“ mit Fokus auf die Berufe mit Zukunft in eindeutiger Aussage: **Die Arbeit von Frauen ist genauso viel wert wie die Arbeit von Männern.**

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei den vielen Münchner Frauenorganisationen und Verbänden sowie der Gleichstellungsstelle für Frauen bedanken, die den EPD 2016 organisieren und unterstützen. Gerne habe ich auch dieses Jahr die Schirmpatenschaft für den Equal Pay Day übernommen und wünsche den Aktionen und Diskussionen viel Erfolg.

Christine Strobl
3. Bürgermeisterin

Rückblick 2012–2015



2012 Neue Kooperation zum Münchner Aktionsbündnis, zusätzlich Diskussionsrunden und Info-Stände im Münchner Rathaus.

2014 Strick- & Trommelaktion auf dem Münchner Marienplatz.

2015 Aktionen auf dem Marienplatz und im Rathaus mit über **40 Bündnis-Partner/innen**.



equal pay day Kampagne 2016

Bundesministerin Manuela Schwesig zusammen mit Henrike von Platen, Vorsitzende des BPW Germany, zur Eröffnung der Equal Pay Day-Kampagne 2016 in Berlin



Bei dem diesjährigen EPD Schwerpunktthema „Berufe mit Zukunft! Was ist meine Arbeit wert?“ geht es um die Aufwertung zukunftsorientierter Berufe.

Frauen verdienen in Deutschland im Durchschnitt 22 Prozent weniger als Männer. Erziehung und Pflege sind Berufe mit steigendem Bedarf und trotzdem sind sie im Vergleich schlecht bezahlt. Daher muss eine steigende Wertschätzung gegenüber diesen Berufen monetär, gesellschaftlich und qualitativ erreicht werden.

In den sogenannten „Männerberufen“ fehlen dagegen die Frauen – ganz, besonders in Führungspositionen. Für eine bessere Durchmischung müssen diese Branchen für Frauen in Zukunft attraktiv und zugänglich sein.

Transparenz bei der Bezahlung

Die Bundesministerin stellte Ende 2015 ihr Vorhaben für ein „Gesetz für mehr Lohngerechtigkeit zwischen Frauen und Männern“ vor. Damit rückt die Umsetzung einer wichtigen Maßnahme zur Schließung der Gehaltslücke näher, nämlich eine gesetzliche Verpflichtung der Arbeitgeber zu einer Transparenz- und Auskunftspflicht bei der Bezahlung.

Lohntransparenz ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Entgeltgerechtigkeit von Frauen und Männern. Es darf aber nicht die einzige Maßnahme sein und bleiben, denn die Ursachen für die Gehaltslücken zwischen den Geschlechtern sind vielfältig – dafür steht auch unsere Kampagne!

Termine

Mittwoch, 02.03.16
17.00 – ca. 20.30 Uhr

Diskussionsabend zum Schwerpunktthema der EPD-Kampagne 2016 „Berufe mit Zukunft! Was ist meine Arbeit wert?“

Auf Einladung der Staatsministerin für Arbeit und Soziales, Familie und Integration, Frau Emilia Müller, gemeinsam veranstaltet vom BPW Club München e.V., dem Katholischen Deutschen Frauenbund e.V. (KDFB) sowie dem Bayerischen Landesverband.

Ort: Bayerisches Ministerium für Arbeit und Soziales, Winzererstr. 9

Infos: www.bpw-muenchen.de

Anmeldung: bis 22.02.2016 erforderlich unter hafner@frauenbund-bayern.de

Mittwoch, 02.03.16
18.30 – 20.30 Uhr

Frauen und Finanzen: „Erben und Vererben“ Vortrag und Diskussion

Renate Maltry, Fachanwältin für Familien- und Erbrecht, Florentine Heine-Mattern, Fachanwältin für Erbrecht und Internationales Erbrecht

Ort: münchenner frauenform, Rumfordstr.25,

Kostenbeitrag: frei

Anmeldung: keine

Info: unter 089-263968 oder info@muenchner-frauenforum.de

Dienstag, 08.03.16
17.00 Uhr

Berufliche Perspektiven weiter entwickeln individuell – kompetent – frauenorientiert

MOVE Servicestelle in der Frauenakademie München stellt sein offenes Mentoringprogramm für Frauen in München vor.

Das Ziel des Unterstützungsangebotes ist die Verbesserung der Erwerbssituationen von Frauen.

Ort: FAM, Baaderstraße 3, 3. Stock

Eintritt: frei!

Informationen und Anmeldung:

unter 089-726 266 97/98 oder info@frauenakademie-move.de

Dienstag, 08.03.16
18.00 Uhr

Dokumentarfilm „Töchter des Aufbruchs“ mit anschließendem Publikumsgespräch mit Filmemacherin Ulrike Bez

Zum diesjährigen Internationalen Frauentag zeigen die DGB Frauen München den Dokumentarfilm „Töchter des Aufbruchs“, der das nach wie vor brandaktuelle Thema „Migration“ behandelt – aus Frauenperspektive.

Mit Charme, Humor und Tiefgang erzählen 15 Frauen aus unterschiedlichen Nationen ihre Einwanderungsgeschichten und über Flucht, Arbeitssuche und die Lust auf Freiheit und Selbstbestimmung.

Ort: DGB Gewerkschaftshaus München, gr. Saal, Schwanthalerstraße 120

Eintritt: frei

Infos: www.muenchen.dgb.de

Termine

Mittwoch, 09.03.16
18.00 – 20.00 Uhr

Gesprächsforum: PolitikFrauenGesellschaft im Austausch mit Münchner Stadträtinnen

Angefragt: Beatrix Zurek, SPD

Ort: München, Verein für Fraueninteressen e.V.

Thierschstraße 17

Eintritt: frei

Anmeldung: unter 089-2904463 oder

verein@fraueninteressen.de

Mittwoch, 09.03.16
18.30 – 20.30 Uhr

Frauen und Finanzen: „Kinder haften für ihre Eltern“ Vortrag und Diskussion

Christiane Warnke, Rechtsanwältin

Ort: münchenner frauenform, Rumfordstr. 25,

Kostenbeitrag: frei

Anmeldung: keine

Info: unter 089-263968 oder

info@muenchner-frauenforum.de

Mittwoch, 09.03.16

ab 19.00 Uhr

19.30 Uhr

Immer die richtige Antwort – mit Witz und Eleganz zu Ihrem Schutz

Netzwerken

Vortrag

Interaktiver Vortrag für mehr Schlagfertigkeit

Referentin: Verhandlungsexpertin Claudia Kimich

Ort: Mein Arbeits(t)raum, Untergiesing, Freibadstraße 30

Eintritt: webgrrls frei, Gäste 10,00 €

Anmeldung: muenchen@webgrrls.de

Infos: unter www.webgrrls-bayern.de

Donnerstag, 10.03.16
18.00 – 20.00 Uhr

Arbeitswelt 4.0 – neue Chancen für Frauen?

Kooperationsveranstaltung von Frau und Beruf GmbH und Frauengesprächskreis der KAB München

Gesprächspartnerinnen sind Christine Nußhart und Rosa Hochschwarzer

Ort: Frau und Beruf GmbH, Lindwurmstraße 129 a, München

Eintritt: frei

Anmeldung: unter 089-552516-0 oder info@kab-dvm.de

Donnerstag, 10.03.16
19.30 Uhr

Einlass 19.00 Uhr

Internationaler Frauentag im Café Glanz

Gemeinsamer Abend für Frauen

Gezeigt wird der Film „Women without men“ der iranischen Künstlerin Shirin Neshat.

Ort: sif e.V., Café Glanz, Sedanstraße 37, 81667 München

Eintritt: frei

Anmeldung: nicht erforderlich

Infos: unter 089-458025-0 oder info@sif.de



Termine

Donnerstag, 10.03.16

19.00–21.30 Uhr
Einlass 18.00 Uhr

Dirty Profits oder Fair Finance?

Die Umwelt- und Menschenrechtsorganisation **urgewald** setzt auf Divestment als strategischen Hebel, um der Rüstungsindustrie den Geldhahn zuzudrehen. In der neuen **urgewald-Studie** „Die Waffen meiner Bank“ stellen Agnes Diekmann und Dr. Barbara Happe die deutschen Finanzierer der nationalen wie globalen Rüstungsindustrie vor. Was SparerInnen häufig nicht wissen: Auch ihr in Fonds angelegtes Vermögen fließt oft unwissentlich in die Rüstungsindustrie. Gemeinsam mit Andrea Pelka (Frauengeldangelegenheiten) legen die **urgewald-Mitarbeiterinnen** dar, welche Forderungen und Handlungsmöglichkeiten sich daraus für AnlegerInnen ergeben.
Ort: Kidlersaal des Sozialdienstes katholischer Frauen, Kidlerstraße 34 a
Eintritt: 18,00 €
Anmeldung: unbedingt bis zum 02.03.2016 unter mail@andreapelka.de
Weitere Infos: www.urgewald.de und www.andreapelka.de

Montag, 14.03.16

19.00–21.00 Uhr

Fragen zum Arbeitsrecht

Simone Jäger, Fachanwältin für Arbeitsrecht
Ort: münchen frauenforum, Rumfordstr. 25
Kostenbeitrag: frei
Anmeldung: keine
Info: unter 089-263968 oder info@muenchner-frauenforum.de

Freitag, 18.03.16

17.00–19.00 Uhr

Grüne TeaTime der bunten Beispiele

Über Geld, Zeit, Branchen, Modelle und Erfahrungen. Mit Frauen und Männern.
Die Münchner Grünen laden ein zum Erfahrungsaustausch über Geld und Zeit, mit Frauen und Männern, die unterschiedliche Modelle leben und davon erzählen. Und die Frage diskutieren: Was muss sich wirklich ändern, damit Menschen ihre Arbeit ans Leben anpassen können, ohne vom Geld bestimmt zu werden? Wieviel Nicht-Erwerbsarbeit können wir uns, kann ich mir leisten? Wer nimmt den Gehaltsknick in Kauf – und warum ist da überhaupt einer?
Mit Doris Wagner, MdB und demografienpolitische Sprecherin der Grünen im Bundestag und Heidi Schiller, Vorsitzende der Münchner Grünen, Unternehmerin und Mutter von zwei Kindern.
Ort: Grünes Stadtbüro, Sendlinger Str. 47, 1. Stock
Infos: www.gruene-muenchen.de/aktuell/termine/ oder stadtbuero@gruene-muenchen.de

Samstag, 19.03.16

9.30–14.00 Uhr



Frauengipfel zum Internationalen Frauentag

Mit vielen namhaften Vortragenden & Diskussion
Es geht um Statements zu „Eigenständige Existenzsicherung von Frauen“, der Frage „Wie weit sind wir in Bayern mit echter Gleichstellung?“, der Verleihung der „Schwarzen Petra“ untermalt mit Imbiss und Poetry Slam.
Ort: DGB-Haus Ludwig-Koch-Saal, Schwanthalerstr. 64
Anschließend gemeinsamer Demo-Zug vom DGB-Haus zum Marienplatz, dort ab 15.00 Uhr Teilnahme am Equal Pay Day Aktionstag des Münchener EPD Aktionsbündnisses
Programm auf Seite 3

Termine

Samstag, 19.03.16

15.00–18.00 Uhr

EPD AKTIONSTAG

Eine Veranstaltung des Münchener Aktionsbündnisses
Detailliertes Programm auf Seite 3
Ort: Marienplatz
Infos: epd@frauenverbaende.de
www.muenchen.de/equal-pay-day

Dienstag, 05.04.16

10.00–16.00 Uhr

Frühjahrsakademie des Bayr. Landespflegerats (BAY.ARGE) im Wandel

Die Veranstaltung richtet sich an Pflegende, Lehrende, Wissenschaftler/innen und Leitungen aus allen Einsatzfeldern der beruflichen Pflege (Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege).
Ort: Bayerischer Landtag, Senatssaal des Maximilianeums
Infos: Bayerischer Landespflegerat (BAY.ARGE) c/o Schwesternschaft München vom BRK e.V. Frau Generaloberin Edith Dürr, Rotkreuzplatz 8, info@swmbrk.de
Kosten: 75,00 € für Mitglieder, 105,00 € für Nichtmitglieder
Anmeldung unbedingt erforderlich unter: Pascale.Hilberger-Kirlum@swmbrk.de

Dienstag, 05.04.16

17.00–19.00 Uhr

Focusing für Ihre berufliche Entwicklung

Mit Focusing kommen Sie mit Ihrer Intuition und Ihrer inneren Klarheit in Berührung. Das achtsame Spüren Ihres Körpers ermöglicht es Ihnen, stimmige Entscheidungen für Ihren beruflichen Weg zu treffen.
Referentin: Barbara Blitz
Ort: FrauenGesundheitsZentrum e.V. Grimmstraße 1, 80336 München
Eintritt: 10,00 €/2,50 € (für Frauen mit München-Pass)
Anmeldung: 089-1291195 oder www.fgz-muc.de

Mittwoch, 06.04.16

13.00 Uhr

Twittagessen zum Equal Pay Day Entspanntes und informatives Netzwerken zum Austausch und Kennenlernen

Ort: Hard Rock Café, Platzl 1
Infos: unter www.webgrrls-bayern.de
Anmeldung: www.twittagessen.de oder muenchen@webgrrls.de

Mittwoch, 06.04.16

18.00–19.30 Uhr

Vielfältig – wichtig – vielfach unterschätzt

Diskussionsveranstaltung
Impulse „Haushaltsführungs-kompetenz schafft Lebensqualität“ „Wirklich genug zu tun – Alltag auf einer Krankenstation“.
Ort: Deutscher Evangelischer Frauenbund, Ortsverband München, Saal, Haus am Kufsteiner Platz 1, 81679 München, Haltestelle Mauerkircherstr. Bus 54 und 187, Tram 18
Internet: www.def-bayern.de
E-Mail: info@def-bayern.de

Dienstag, 12.04.16

ab 19.00 Uhr
19.30 Uhr

Dein Text spricht für Dich – authentisch und wirkungsvoll schreiben

Netzwerken Vortrag
zu besseren Sachtexten in allen beruflichen Lebenslagen.
Referentin: Cornelia Rüping
Ort: Mein Arbeits(t)raum Untergiesing, Freibadstraße 30
Eintritt: webgrrls frei, Gäste 10,00 €
Infos: unter www.webgrrls-bayern.de
Anmeldung: muenchen@webgrrls.de

Termine

Mittwoch, 13.04.16
18.00 Uhr

Filmvorführung des Kinohits: „We want Sex“

Die Sozialkomödie „We want Sex“ zeigt mit britischem Humor die wahre Geschichte der streikenden Frauen von Dagenham, die Ende der 60er Jahren ein ganzes Ford-Werk in dem englischen Städtchen lahmgelegt hatten.

Einführung und Diskussion: Nicole Lassal, Leiterin der Gleichstellungsstelle für Frauen der Stadt München

Ort: Rio Filmpalast, Rosenheimer Straße 46

Kartenverkauf: über Kinokasse

Mittwoch, 13.04.16
19.00–21.00 Uhr

Verhandlungstango

Wollen Sie in der nächsten Geldverhandlungsrunde wissen, was Ihnen zusteht und eine angemessene Vergütung, verbesserte Konditionen oder einen zusätzlichen Vorteil aushandeln? Claudia Kimich zeigt Ihnen, wie – mithilfe des Tangos.

Referentin: Claudia Kimich, Verhandlungsexpertin

Ort: Pfarrzentrum Bennopolis, Kreittmayerstraße 29

Eintritt: 10,00 €/3,00 € KDFB-Mitglieder

Anmeldung: kontakt@frauenbund-muenchen.de oder 089-599 18-780

Mittwoch, 13.04.16
19.30 Uhr

Frauen- und Gleichstellungspolitik in Bayern – da gibt es noch viel zu tun!

Bayern ist in puncto Gleichstellung von Frauen Entwicklungsland: hoher gender pay gap und hohe Frauenaltersarmut, wenige Frauen in Führung im öffentlichen Dienst und ein Gleichstellungsgesetz, das ein harmloser Tiger ist. Das sind nur ein paar Beispiele, wo dringender Handlungsbedarf ist. Der Freistaat muss endlich aktiv werden und mit gutem Beispiel voran gehen. Stattdessen wird ein Landesbetreuungsgeld eingeführt.

Referentin: Dr. Simone Strohmayer, MdL, Frauenpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion

Ort: SPD München, Oberanger 38, 4. Stock, 80331 München

Eintritt: frei

Infos: messinger@onlinehome.de

Weitere Informationen: www.asf-muenchen.de

Freitag, 15.04.16
9.00–17.00 Uhr

Was heißt hier alt?

Neuverhandlung von Alter und Geschlecht in der Arbeitsgesellschaft

Der Fachtag der Frauenakademie München befasst sich mit Alters- und Geschlechterbildern in der Gesellschaft und der Frage, wie sich diese konkret auf das Erwerbsleben und den Ruhestand auswirken. Neben Vorträgen aus der Wissenschaft werden Handlungsperspektiven und konkrete Beispiele für den Umgang mit dem demographischen Wandel aus Sicht von Arbeitgeberinnen vorgestellt. Von hier aus geht der Blick auf das neben- und nachberufliche Engagement in der dritten Lebensphase, wie z.B. das Mentoring der Frauenakademie München.

Ort: Hochschule München, Oskar-von-Miller-Saal, 1.OG, Lothstraße 34, Altbau

Eintritt: 50,00 €

Angehörige der Hochschule München und Mentorinnen der Frauenakademie: frei/Ermäßigung auf Anfrage

Anmeldung: info@frauenakademie.de

Internet: www.frauenakademie.de

Termine

Montag, 18.04.16
19.00 Uhr

Der Verein für Fraueninteressen stellt sich und seine Aktivitäten vor

Infoveranstaltung für Interessentinnen

Ort: München, Verein für Fraueninteressen e.V., Thierschstraße 17

Eintritt: frei

Anmeldung: unter 089-2904463 oder verein@fraueninteressen.de

Mittwoch, 20.04.16
9.30–11.30 Uhr

Tipps und Hilfen zum beruflichen Wiedereinstieg für Frauen die nach der Familienphase oder aufgrund von Trennung/Scheidung die Rückkehr in den Beruf anstreben.

Eine Fachanwältin für Familienrecht informiert über rechtliche Fragen wie Zeitpunkt und Umfang der geforderten Erwerbstätigkeit, unterhaltsrechtliche Fragen, Erwerbsobliegenheit etc., eine Beraterin von power_m gibt Hinweise zur Vorbereitung des Wiedereinstiegs und zur breiten Palette der Angebote.

Ort: TuSch – Trennung und Scheidung, Frauen für Frauen e.V., Grimmstraße 1

Eintritt: frei

Infos: www.tusch.info

Mittwoch, 20.04.16
19.00 Uhr

Ein Mann ist keine Altersvorsorge!

Warum finanzielle Unabhängigkeit für Frauen so wichtig ist.

Helma Sick ruft in ihrem Vortrag die Frauen auf, die Notwendigkeit ihrer finanziellen Unabhängigkeit zu erkennen und entsprechend zu handeln.

Ort: siaf e.V., Sedanstraße 37, 81667 München

Eintritt: 3,00 €

Anmeldung: nicht erforderlich

Infos: unter 089-458025-0 oder info@siaf.de

Montag, 25.04.16
9.00–ca.11.00 Uhr

Business-Frühstück

Entspanntes und informatives Netzwerken zum Austausch und Kennenlernen

Ort: Café Forum, Corneliusstraße 2

Infos: unter www.webgrlrs-bayern.de

Anmeldung: www.twittagessen.de oder muenchen@webgrlrs.de

Dienstag, 26.04.16
19.30 Uhr

Hypatias Töchter – die weibliche Seite der Naturwissenschaften

Vortrag

Seit vorgeschichtlicher Zeit forschen Frauen in den Naturwissenschaften. Nur wenige schafften es, ihre Leistung auch mit ihrem Namen zu verbinden. Einige der unbekannteren Naturwissenschaftlerinnen werden hier vorgestellt.

Referentin: Dr. Claudia Mayr

Ort: München, Stadtbund Münchner Frauenverbände, Thierschstraße 17, Hofeingang

Infos: buero@frauenverbaende.de

Donnerstag, 28.04.16
10.30–15.00 Uhr

Infobörse für Frauen aus aller Welt

Frauen mit Migrationshintergrund stehen häufig vor besonderen Herausforderungen.

Auf der Infobörse beraten und informieren Einrichtungen und Initiativen, die die soziale und berufliche Integration und den kulturellen Austausch fördern.

Ort: München, Altes Rathaus

Eintritt: frei

AktionspartnerInnen

Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen München

www.asf-muenchen.de



Bayerischer Landespflegerat BAY.ARG

www.bay-arge-pflege.de



Bayerischer Landesfrauenrat (BayLFR)

www.lfr.bayern.de



Bündnis 90/Die Grünen KV München

www.gruene-muenchen.de



Connecta – Das Frauennetzwerk e.V.

www.frauennetzwerk-connecta.de



DBFK

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe

www.dbfk.de



Der Paritätische in Bayern Landesverband

www.paritaet-bayern.de



Deutscher Evangelischer Frauenbund LV Bayern e.V.

www.def-bayern.de



deutscher ingenieurinnenbund e.V. (dib)

www.dibev.de



Fabi – Paritätische Familienbildungsstätte München e.V.

www.fabi-muenchen.de



FIM Vereinigung für Frauen im Management e.V.

www.fim.de



Frauenakademie München

www.frauenakademie.de



Frauengeldangelegenheiten verstehen, vermitteln, verantworten.

www.andrapelka.de



FrauenGesundheitsZentrum e.V.

www.fgz-muc.de



Frauenstudien München

www.frauenstudien-muenchen.de



Frauenunion

www.frauenunion-muenchen.de



GEDOK München e.V.

www.gedok-muc.de



IDIZEM Frauenplattform

www.idizem.de



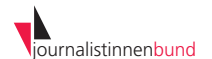
Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit

www.wilpf.de



Journalistinnenbund e.V.

www.journalistinnen.de



Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Diözesanverband München und Freising e.V.

www.kab.de



KDFB – Katholischer Deutscher Frauenbund Diözesanverband München-Freising e.V.

www.frauenbund-muenchen.de



AktionspartnerInnen

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands

www.kfd-muenchen.de



Landesverband Frauenlisten Bayern e.V.

www.frauenliste-bayern.de



musica femina münchen

www.musica-femina-muenchen.de



Münchner Frauennetz

www.frauenhilfe-muenchen.de



siaf e.V. – Trägerverein für Frauenprojekte

www.siaf.de



Soroptimist International Club München 2002

www.clubmuenchen2002.soroptimist.de



TuSch – Trennung und Scheidung Frauen für Frauen e.V.

www.tusch.info



urgewald e.V. Umwelt- und Menschenrechtsorganisation

www.urgewald.org



Verein für Fraueninteressen e.V.

www.fraueninteressen.de



vij – Verein für Internationale Jugendarbeit Ortsverein München e.V.

www.vij-muenchen.de



webgrrls.de e.V. Regiogruppe Bayern

www.webgrrls-bayern.de



KooperationspartnerInnen

aus Stadtverwaltung, städtischen Gremien und Land

Ausländerbeirat der Landeshauptstadt München

www.auslaenderbeirat-muenchen.de



Gesamtpersonalrat der Landeshauptstadt München

www.muenchen.de/rathaus/dir/kontakt.html



Gleichstellungsstelle Landratsamt München

www.landkreis-muenchen.de



Personal- und Organisationsreferat Landeshauptstadt München

www.muenchen.de/por



Referat für Arbeit und Wirtschaft Landeshauptstadt München

www.muenchen.de/raw



Fachstelle Frau und Gesundheit Landeshauptstadt München

www.muenchen.de/rgu



Informationen

Bundesweite Internetseite

www.equalpayday.de

Münchner Internetseite

www.muenchen.de/equal-pay-day

Social Media

www.twitter.com/epd_muc

www.facebook.com/EqualPayDayMuenchen

Kontakt / Ansprechpartner

Projekt- & Organisations-Team

Annette Warlimont
Projektleitung
Verein für Fraueninteressen

Nicole Lassal
Leiterin der Gleichstellungsstelle
der Landeshauptstadt München

Eva Wobbe
Business and Professional Women
Germany Club München (BPW) e.V.

Christa Weigl-Schneider
Stadtbund Münchner Frauenverbände

Marion Bär
Gleichstellungsstelle für Frauen
der Landeshauptstadt München

Sabine Wolf
European Women's Management
Development International Network
(EWMID)

Natascha Almer
DGB Region München

Teresa Howorka
Gleichstellungsstelle
Landratsamt München

Kommunikation
Annette Warlimont
epd@frauenverbaende.de

PR, Text, Gestaltung
Eva Wobbe

Social Media
Romy Fuchs
romy.fuchs@web.de

Grafik Flyer
Ulrike Holtzem
BPW Germany Club München e.V.

V.i.S.d.P.
Stadtbund Münchner Frauenverbände
Renate Maltry
Vorsitzende
Thierschstrasse 17, 80538 München
www.frauenverbaende.de

equal pay day

**Eine Initiative
der Business and Professional Women
(BPW) – Germany e.V.**

www.bpw-germany.de



**In Kooperation mit der
Stadttratskommission zur
Gleichstellung von Frauen der
Landeshauptstadt München**



Landeshauptstadt
München

**Das Münchner Aktionsbündnis EPD 2016
wird unterstützt und organisiert von:**

**Gleichstellungsstelle für Frauen
der Landeshauptstadt München**

www.muenchen.de/frauengleichstellung



Landeshauptstadt
München
**Gleichstellungsstelle
für Frauen**

**Stadtbund Münchner
Frauenverbände**

www.frauenverbaende.de



**Business and Professional Women
Germany Club München e.V.**

www.bpw-muenchen.de



**European Women's Management
Development International
Network e.V.**

www.ewmd.org



**DGB – Deutscher Gewerkschaftsbund
Region München**

www.muenchen.dgb.de



equal pay day 2016

Gleiche Arbeit? Gleicher Lohn!

Münchner EPD Bündnis: Wir prangern an!

Im Jahr **2015** verdienten Frauen durchschnittlich **21,6 Prozent** weniger als Männer (in Bayern sogar 25%).

Frauen müssen nach Ablauf eines Jahres **79 Tage** länger arbeiten, um das durchschnittliche Vorjahresgehalt von Männern zu verdienen.

Im europäischen Vergleich liegt **Deutschland** damit nach Angaben von Eurostat auf dem **24. Platz** von 27 Mitgliedsstaaten.

Seit **1988** ist weltweit die **red purse/rote Tasche** Sinnbild für die roten Zahlen in den Geldbörsen der Frauen.

2008 formierte sich auf Initiative des BPW Germany ein **nationales Aktionsbündnis** mit Unterstützung vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

In ganz Deutschland fanden **2015** beim EPD Aktionstag für gleiche Bezahlung von Frauen und Männern **rund 1.000 Aktionen** statt.